



Samengewinnung beim Hund



Elektroejakulator für Rüden

- Digitalanzeige und Einstellung des Effektivwertes in 0,5 Volt Schritten
- Integrierter Akku für netzunabhängigen Betrieb, inkl. Akkuladegerät
- Impulszeit einstellbar von 0,1 bis 9,9 Sekunden
- Pausenzeit einstellbar von 0,1 bis 9,9 Sekunden
- Arbeitsfrequenz einstellbar von 48 bis 62 Hz

Elektroejakulator

REF.: [11900/0000](#)



Sonde für Rüden

Sonde, 3/8", Ø 0,95 cm

REF.: [11900/0509](#)

Sonde, 1/2", Ø 1,27 cm

REF.: [11900/0510](#)





System zur Samengewinnung

Ihr Nutzen

- Sehr praktisches System für die Samenentnahme beim Rüden
- Manuelle Samenentnahme erlaubt die Beurteilung des Penis von Zuchtrüden
- Farbkodierte Trichter zur Aufteilung in verschiedene Ejakulatsfraktionen: unerwünschte Bakterien sowie Kontamination mit Prostatasekret werden durch Trennung der Fraktionen vermieden
- Gegen Verschüttung gesichertes Design der Trichter vermeidet Vorfälle während der Samenentnahme
- Spermienfreundliches Material, leicht zu säubern und zu sterilisieren, wiederverwendbar
- Die Samenproben sind umgehend für die Evaluierung, Zentrifugation oder Verdünnung bereit

Für kleine Hunderassen (Höhe Trichter ohne Tülle: 5,5 cm)

REF.: [17500/0203](#)

Für alle Hunderassen (Höhe Trichter ohne Tülle: 7,5 cm)

REF.: [17500/0200](#)

Komponenten

- Drei farblich kodierte Trichter (rot, blau und weiß)
- Vier 15 ml Zentrifugentuben (auch separat erhältlich: Ref.: 17500/0201)



Anwendung

Befestigen Sie vor dem Gebrauch ein Zentrifugenröhrchen am Ende von jedem Entnahmetrichter.

- **Roter Trichter** für die Gewinnung der ersten Ejakulatsfraktion
- **Blauer Trichter** für die Gewinnung der zweiten „spermienreichen“ Fraktion
- **Weißer Trichter** für die dritte Fraktion (Prostatasekret)

Das farbkodierte System hilft dabei die Ejakulatsfraktionen zu identifizieren und ihre Vermischung zu vermeiden. Die Samenentnahme wird dadurch effizienter. Die Trichter erlauben eine bessere Erkennung der verschiedenen Samenfraktionen und erleichtern ihre Trennung. Sie ermöglichen auch die Erkennung von Problemfällen am Penis während der Erektion, wie Bläschen, Blutungen oder Entzündungen.

Sobald der Zuchtrüde die Erektion seines Penis beginnt, positionieren Sie den **roten Trichter** nahe an die Penisspitze, um die erste Fraktion (normalerweise wässrig) aufzufangen. Vermeiden Sie den Kontakt der Penisspitze mit dem Trichter. Am Ende der passiven Produktion der ersten Fraktion hört die Stoßbewegung auf, der Hund beginnt sich zu drehen und die „spermienreiche Fraktion“ wird aktiv produziert. Tauschen Sie schnell zum **blauen Trichter**, um die gewünschte Ejakulatsfraktion (normalerweise wolkig) aufzufangen. Am Ende der spermienreichen Fraktion des Ejakulats, sobald die aktive Kontraktion der Prostata beginnt (ersichtlich durch die Kontraktion der Perinealzone), benutzen Sie den **weißen Trichter**, um die normalerweise voluminöse Endfraktion des Ejakulats (durchsichtiges Prostatasekret) aufzufangen.

Nach der Entnahme trennen Sie das Röhrchen mit der spermienreichen Ejakulatsfraktion vom blauen Trichter. Entnehmen Sie eine Probe für die Laboruntersuchung und verarbeiten Sie den Samen. Verwerfen Sie die beiden anderen Ejakulatsfraktionen, falls sie nicht für Diagnose-Tests gebraucht werden.